

Grunddaten Hochmoor Weitersglashütte

1

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7110 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10039

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360102

Fläche (m²) 2456

Länge (m)

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Breite (m)

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 28.08.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Innerhalb eines Moorkiefern-Moorwaldes gelegene größere Offenland-Fläche mit typischer Hochmoorvegetation. Der Moorwald schiebt sich mit geringwüchsigen Moorkiefern oft zungenförmig weit in den Offenlandbereich hinein. Nur vereinzelt kommen Torfmoosschlenken und Bulten im südlichen Bereich vor. Die Fläche ist in zwei große Bereiche, einen südlichen und einen nördlichen, unterteilt, die über einen flaschenhalsartigen Schlauch miteinander verbunden sind. Dominierend tritt das Scheidige Wollgras auf. Im Norden sind Gruppen von Pfeifengras zu finden. Es handelt sich bei der Fläche um einen ehemaligen Torfstich, wobei im Zentralbereich, in dem sich der LRT befindet, kein Torf abgebaut wurde.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 21

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 15.2.1.1

RW 4543352

HW 5587884

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	a
Lebensraumtypische Zwergsträucher	a
Lebensraumtypische Grasartige	c
Gehölzstrukturen	a
Randstruktur Moorwald	a
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	a

Hochmoortypische Regenerationsstadien
Anteil hochmoortypischer Vegetation
Gehölzdeckung
Rasigkeit
Schwingdecken
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose
Rhynchospora-Vorkommen

Gesamtbewertung a

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	b
(Künstliche) Höhenunterschiede	a
Wasserhaushalt	

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☐☒

ja nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung a

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

Nassstellen, kleinflächig offene Moorbulte

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	b

Gesamtbewertung b

Bemerkungen

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

*Andromeda polifolia**Polytrichum commune**Calluna vulgaris**Carex limosa**Drosera rotundifolia**Eriophorum vaginatum**Pinus rotundata**Vaccinium oxycoccus**Vaccinium uliginosum**Empetrum nigrum*

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7120 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10035

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360301

Fläche (m²) 1795

Länge (m)

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Breite (m)

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 28.08.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Von Fichtenwald umschlossene von Ost nach West zungenförmig langgestreckte Restmoorfläche westlich Weitersglashütte mit im Süden ca. 2 m im Norden ca. 1 m hoher Abbruchkante, die durch Abtorfung entstanden ist. Der Moorkörper setzt sich im Westen außerhalb des LRT fort und verbreitert sich. Dort ist ein Fichten-Moorwald ausgebildet, in dem Reste eines einst größeren Moor-Kiefern-Vorkommens eingestreut sind, die aktuell absterben. Die Moorfläche ist räumig bis inselarti mit Fichten-Naturverjüngung und einzelnen Moor-Kiefern-Gruppen bestockt. Kleinere Torfmoos-Schlenken sind vorhanden, Moor-Bulte fehlen dagegen. Der Wasserhaushalt im LRT ist stark gestört, was sich auf den gesamten Torfkörper auswirkt. Eine Verschlechterung des LRT-Erhaltungszustandes ist zu erwarten. Es findet eine massive Verheidung statt, jedoch sind zahlreiche Hochmoortypische Pflanzenarten vorhanden.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 22

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 15.0.1

RW 4543389

HW 5588423

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation
Lebensraumtypische Zwergsträucher
Lebensraumtypische Grasartige
Gehölzstrukturen
Randstruktur Moorwald
Randlagg
Moorfremde Vegetationstypen

Hochmoortypische Regenerationsstadien	c
Anteil hochmoortypischer Vegetation	c
Gehölzdeckung	b
Rasigkeit	
Schwingdecken	
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose	
Rhynchospora-Vorkommen	

Gesamtbewertung c

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	c
(Künstliche) Höhenunterschiede	c
Wasserhaushalt	

Gesamtbewertung

c

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☒ ja ☐ nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung b

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

ausgeprägte Zwergstrauchstadien

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	c
Moose/Flechten / Moose	c

Gesamtbewertung c

Bemerkungen

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

Eriophorum vaginatum
Calluna vulgaris
Vaccinium uliginosum
Vaccinium oxycoccus
Empetrum nigrum
Carex limosa
Andromeda polifolia

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7110 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10072

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360102

Fläche (m²) 2256

Länge (m)

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Breite (m)

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 27.08.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Ein von Bergkiefern- bzw. Fichten-Moorwäldern umschlossenes schwer zugängliches Hochmoor, dass kleinflächig offene Moorsenken aufweist. Große Torfmoosbereiche mit Schmalblättrigem Wollgras wechseln sich von mit Scheidigem Wollgras dominierten Bereichen ab. Vom Moorrand dringt die Moorkiefer, im Entwässerungsbereich die Fichte sukzessive in das Hochmoor vor. Der Hauptteil des Moores -Großer Kranichsee-, und seine bessere Ausprägung befindet sich auf Tschechischer Seite. Im deutschen Bereich befindet sich die nach Norden abfallende Flanke.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 16

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 14.0.1

RW 4541905

HW 5585936

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	b
Lebensraumtypische Zwergsträucher	a
Lebensraumtypische Grasartige	b
Gehölzstrukturen	a
Randstruktur Moorwald	a
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	a

Hochmoortypische Regenerationsstadien
Anteil hochmoortypischer Vegetation
Gehölzdeckung
Rasigkeit
Schwingdecken
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose
Rhynchospora-Vorkommen

Gesamtbewertung a

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	b
(Künstliche) Höhenunterschiede	a
Wasserhaushalt	

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☐☒

ja nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung a

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

Nassstellen, Gehölzinsel

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	b

Gesamtbewertung b

Bemerkungen Ausbreitung der Kie+Fi

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

Andromeda polifolia
Calypogeia sphagnicola
Drosera rotundifolia
Eriophorum vaginatum
Eriophorum angustifolium
Drosera longifolia
Vaccinium oxycoccus
Sphagnum magellanicum

Empetrum nigrum
Aulacomnium palustre
Carex limosa
Polytrichum strictum
Vaccinium uliginosum
Pinus rotundata
Sphagnum rubellum
Sphagnum cuspidatum

Sphagnum fallax
Mylia anomala
Cladopodiella fluitans
Polytrichum commune

Grunddaten Zwischenmoor Weitersglashütte

4

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7140 1 ggf. Nr. der Ausbildung ID 10036

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360202

Fläche (m²) 3477

Länge (m)

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Breite (m)

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 18.09.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Westlich der Ortslage Weitersglashütte im NSG "Hochmoor Weitersglashütte" befindliches Zwischenmoor. Nach Westen erfolgt der Übergang zum Fichten-Moorwald, im Osten ist die Fläche durch ein Fi-Stangenholz vom Ort getrennt. Auf dem abgetorften Offenlandbereich hat sich ein kleinräumig wechselnder Moorkomplex eingestellt, vereinzelt dringt Fi-Sukzession auf die Fläche. Dominant sind Pfeifengras-Bultengesellschaften mit Torfmoosen. Kleinräumig sind in dieser wie etwa im Nordosten, feuchte Borstgrasrasen eingesprengt. In noch nasseren Bereichen, im Zentrum des Gebietes, leitet die Vegetation zu den Zwischenmooren über. Kennzeichnend sind Vorkommen der beiden Wollgrasarten, die in Torfmoosbulten eingebettet sind. In der Umgebung finden sich auch vielfach reine Fazies-Ausbildungen des Gemeinen Bürstenmooses (*Polytrichum commune*).

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 45

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 14.0.1

RW 4543445

HW 5588280

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	b
Lebensraumtypische Zwercksträucher	
Lebensraumtypische Grasartige	
Gehölzstrukturen	
Randstruktur Moorwald	
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	

Hochmoortypische Regenerationsstadien	
Anteil hochmoortypischer Vegetation	
Gehölzdeckung	a
Rasigkeit	b
Schwingdecken	
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose	b
Rhynchospora-Vorkommen	

Gesamtbewertung b

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	
(Künstliche) Höhenunterschiede	
Wasserhaushalt	b

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☒ ja ☐ nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

nicht vorhanden

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	b

Gesamtbewertung b

Bemerkungen

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

*Carex echinata**Eriophorum vaginatum**Carex canescens*

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7140 1 ggf. Nr. der Ausbildung ID 10074

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360202

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 17.09.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Übergangsmoor an der Grenze zur CR. Weitesgehend kraut-, gras- u. gehölzfreier Torfmoosbereich mit kleineren offenen Wasserflächen. Vom Moorbereich liegen nur etwa 1/10 auf deutscher Seite. Das Moor liegt in einem Kessel, der allseitig steile Hänge aufweist. Nach Nordwesten wird das Zwischenmoor über einen Bach (Quelle der Großen Pyra) entwässert. Der nach Norden begrenzende Damm wurde ehemals als Staudamm für die Flößerei errichtet.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 44

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 14.0.1

RW 4540840

HW 5585394

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	b
Lebensraumtypische Zwercksträucher	
Lebensraumtypische Grasartige	
Gehölzstrukturen	
Randstruktur Moorwald	
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	

Hochmoortypische Regenerationsstadien	
Anteil hochmoortypischer Vegetation	
Gehölzdeckung	b
Rasigkeit	a
Schwingdecken	
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose	b
Rhynchospora-Vorkommen	

Gesamtbewertung b

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	
(Künstliche) Höhenunterschiede	
Wasserhaushalt	b

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☐ ja ☒ nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

nicht vorhanden

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	b

Gesamtbewertung b

Bemerkungen

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

*Sphagnum fallax**Carex canescens*

Grunddaten ZwischenmoorWilzsch

6

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7140 1 ggf. Nr. der Ausbildung ID 10054

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360202

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Fläche (m²) 4257

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 02.10.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Das Zwischenmoor befindet sich nordwestlich der Großen Säure im Überschwemmungs- und Grundwasserbereich der Wilzsch. Es handelt sich um ein Initialstadium einer Moorbildung mit Torfmoosen, Seggen, Wollgras, Borstgras, Pfeifengras, Binsen und Wollreitgras. Teils kommt es zu Überstauungen. Im Osten ist eine freie Torfmoosfläche verstärkt tritt hier Borstgras auf, im Westen dominieren Seggen, im Süden Pfeifengras. Randlich erfolgt eine Verbuschung durch Fichte, welche vom umgebenden Fichten-Moorwald eindringt. Insgesamt deutet sich eine randliche Wiederbewaldung an, wobei das Moorzentrum waldfrei bleiben wird. Eine langfristig natürliche Entwicklung zum prioritären Lebensraumtyp des Fichten-Moorwaldes (91D4*) ist zu tolerieren. Eingriffe zum Erhalt des derzeitigen Zustandes sind deshalb nicht notwendig. Heidel- u. Preiselbeere zeigen trockenere Moorbereiche an. Insgesamt gibt es ein reiches Mosaik verschiedenster Ausbildungen der Moorvegetation, welches nicht zuletzt durch zahlreiches liegendes Totholz unterstrichen wird.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 43

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 14.0.1

RW 4541550

HW 5586585

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	b
Lebensraumtypische Zwercksträucher	
Lebensraumtypische Grasartige	
Gehölzstrukturen	
Randstruktur Moorwald	
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	

Hochmoortypische Regenerationsstadien	
Anteil hochmoortypischer Vegetation	
Gehölzdeckung	b
Rasigkeit	c
Schwingdecken	
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose	b
Rhynchospora-Vorkommen	

Gesamtbewertung b

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	
(Künstliche) Höhenunterschiede	
Wasserhaushalt	b

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☐☒

ja nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

nicht vorhanden

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	b

Gesamtbewertung b

Bemerkungen

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

*Eriophorum vaginatum**Carex canescens*

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 7110 ☐ ggf. Nr. der Ausbildung ID 10073

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp 360102

Fläche (m²) 1811

Länge (m)

Exposition: - Mittelwert - Von...bis

Breite (m)

Inklination: - Mittelwert - Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer ☐

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst und Umweltplanung

Aufnahmedatum 27.08.2003

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Als langer Schlauch ausgebildeter Hochmoorest entlang des früher existierenden Bohlenweges, der sich im N in einen größeren offenen Schlenken-/Bultenbereich mit *Carex limosa* u. *Drosera longifolia* (Böhnert 1994) erweitert u. sich im S trichterförmig in die freigeschlagene Grenzschnelse verbreitert. Die Schlenken-/Bultenbereiche sind letzte Fragmente eines ehemals größeren offenen wachsenden Moorkerns. Nahe der Grenze sind ebenfalls einige Schlenken in denen Schlam Segge vorkommt. Der mittl. u. südl. Teil ist trockener u. wird im Wechsel von Scheidenwollgras-Gesellschaften, Borstgras-Torfbinsen-Rasen sowie Braunseggen-Sumpf-Initialen geprägt. Im N kommen Schlammseggen-Schlenken u. Gesellschaften von Torfmoos u. Schmalblättrigem Wollgras im Mosaik mit Buntten Torfmoosgesellschaften im Bereich der Moorkieferngehölze vor. Weitere bemerkenswerte Arten sind Rosmarinheide, Rundblättriger Sonnentau, Wenigblütige Segg, Moosbeere, Rauschbeere, Krähenbeere, *Sphagnum compactum*, *S. tenellum*, *S. cuspidatum*, *Calypogeia sphagnicola*, *Mylia anomala*.

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 82

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.-Einheit 15.2.1.2

RW 4542041

HW 5585920

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Vegetationsstruktur

Hochmoortypisches Vegetationsmosaik/standorttypisches Vegetationsmosaik/lebensraumtypische Vegetation	a
Lebensraumtypische Zwercksträucher	a
Lebensraumtypische Grasartige	c
Gehölzstrukturen	a
Randstruktur Moorwald	a
Randlagg	
Moorfremde Vegetationstypen	b

Hochmoortypische Regenerationsstadien
Anteil hochmoortypischer Vegetation
Gehölzdeckung
Rasigkeit
Schwingdecken
Torfmoos-/Braunmoos-Polster / Torfmoose
Rhynchospora-Vorkommen

Gesamtbewertung b

2. Wasserhaushalt

Wasserstand	b
(Künstliche) Höhenunterschiede	a
Wasserhaushalt	

Gesamtbewertung

b

Ehemalige Torfstiche vorhanden?

☐☒

ja nein

3. Weitere Strukturen

Gesamtbewertung a

Bemerkungen (z.B. moorfremde Vegetationstypen, wichtige "weitere Strukturen")

Nassstellen, kleinflächig offene Moorbulte

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Pflanzenarten

Gefäßpflanzen	b
Moose/Flechten / Moose	a

Gesamtbewertung b

Bemerkungen Ausbreitung der Kie

Nachgewiesene bewertungsrelevante Arten (wissenschaftlicher Name, eindeutige Abkürzung zulässig)

*Andromeda polifolia**Empetrum nigrum**Sphagnum fallax**Calluna vulgaris**Aulacomnium palustre**Sphagnum compactum**Drosera rotundifolia**Carex limosa**Carex canescens**Eriophorum vaginatum**Carex pauciflora**Eriophorum angustifolium**Mylia anomala**Pinus rotundata**Calypogeia sphagnicola**Vaccinium oxycoccus**Sphagnum tenellum**Vaccinium uliginosum**Sphagnum cuspidatum*